

# Bilder aus aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **5 (1929)**

Heft 49

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





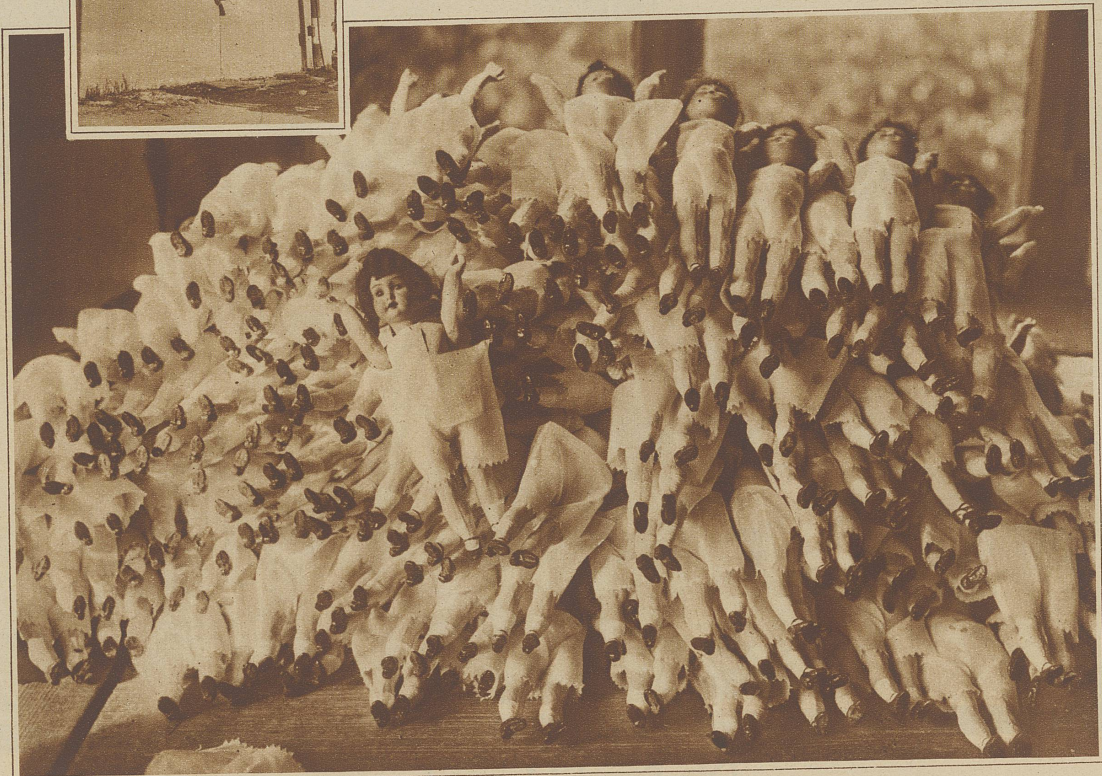
Die schöne spanische Tänzerin *Nirva del Rio*, deren erstes Auftreten in den europäischen Großstädten von großem Erfolg begleitet war



In der Übungsstunde. Die große Pawlowa studiert mit ihrem Partner einen neuen Tanz ein



Links neugierig: In ungemütlicher Situation befanden sich die 30 Insassen eines Autobusses, der in Jersey City das Geländer eines Viaduktes durchbrach und halb über dem Abgrund schwebend hängen blieb. Die erschrockenen Passagiere konnten nur mit größter Vorsicht in Sicherheit gebracht werden



**Dem Weihnachtsfest entgegen.**

Derweil unsere Kleinen in beseligenden Träumen die überraschenden Freuden der Weihnachtsbescherung immer wieder aufs Neue vorgenießen und sich in weitschweifenden Vermutungen darüber ergehen, was wohl das Christkind für

sie bereithalten möge, ist ein Heer von Männern, Frauen und Kindern eifrig mit der Herstellung all der schönen Dinge beschäftigt, die ein holder Engel unter den Christbaum legen wird. Zu Hunderten harren die Puppen, bereits mit «Unterwäsche» versehen, der fertigen Einkleidung





## Das Fest der Pariser Katharinetten

Oberstehendes Bild:  
**Armes Häselein.**  
 Seltene Aufnahme von einer  
 Treibjagd in England

Die hl. Katharina ist die Schutzherrin aller ledigen 25jährigen Pariserinnen, die ihr nach einem bis ins 14. Jahrhundert zurückgehenden Brauch alljährlich ihre Huldigung darbringen. Dieses Jahr erhielt die Heilige sogar ein Standbild (links oben), dessen Einweihung Abbé Ract von der Bonne Nouvelle Kirche leitete

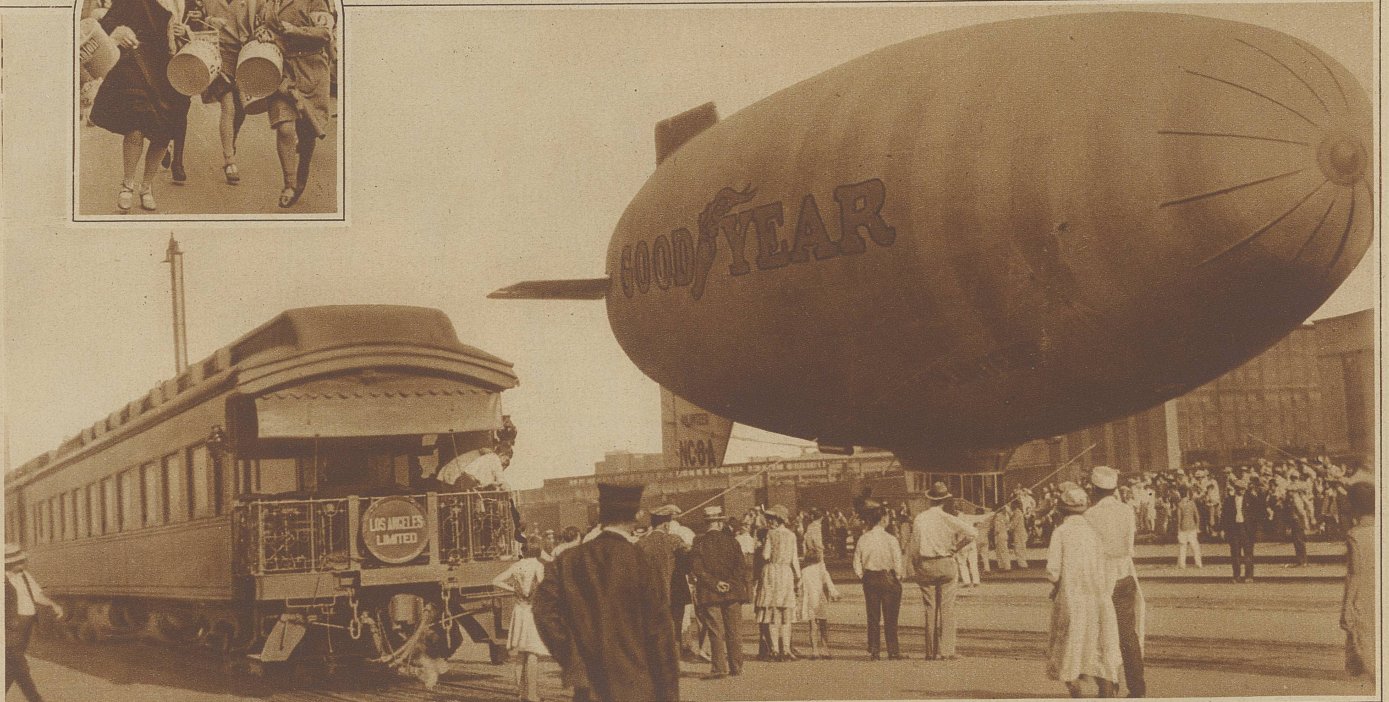


Die Siegerin im Wettrennen  
 der Katharinetten vom Mont-  
 parnasse zum Montmartre



Selbst während des  
 Rennens ruht die  
 Unterhaltung  
 nicht

Start auf dem  
 Boulevard  
 Raspail  
 auf dem  
 Montparnasse



**Luftschifflandung auf einem Bahnhof.** Auf der Eisenbahnstation San Bernardino in Kalifornien landete kürzlich das Kleinflugzeug «Volunteer» direkt neben einem Zuge, übernahm einige Reisende und führte sie, rascher als der Zug es vermocht hätte, nach Los Angeles

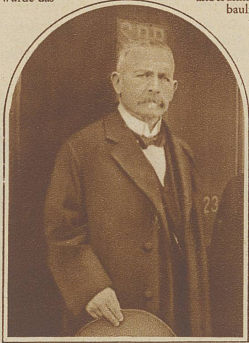




**Oberingenieur Acatos**  
zur Zeit Oberingenieur des Kreises 3 der Schweizer Bundesbahnen, wurde vom Bundesrat zum Oberingenieur für Bahnbau bei der Generaldirektion der SBB. gewählt



**Abt Basilius Fellmann**  
vom Stifte Engelberg, dem er während 15 Jahren vorstand, starb im Alter von 72 Jahren. Er wirkte zuerst als Professor und Präfekt an der Engelberger Stiftsschule, war 15 Jahre Prior, bis er im Jahre 1914 zum Abt gewählt wurde. Unter seinem Regime altherühmte Stift wurde das baulich erweitert



**Dr. E. Pestalozzi-Pfyffer**  
vielfähriger Zentralpräsident des Schweizer. kath. Volksvereins, zu dessen Gründern er zählte, starb 78 Jahre alt in Zug. Zuerst praktizierte er als Arzt in Zürich, siedelte dann nach Brunnen, später nach Gersau über, um schließlich die Leitung der Privatkrankeanstalt Theodosianum in Zürich zu übernehmen. 1910 zog er nach Zug, wo er Mitglied des Obergerichtes wurde. Dr. Pestalozzi war ein Förderer vieler charitativer und philanthropischer Werke



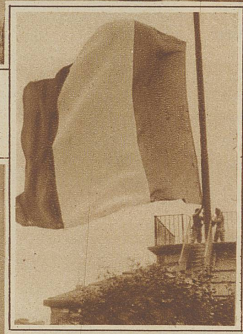
**Philipp Lafont-Eberle**  
ehemaliger Inhaber einer der größten Ausrüstereien der st. gallischen Stickereiindustrie in Bruggen, starb 74 Jahre alt in St. Gallen. Lafont galt als einer der prominentesten Vertreter der Stickereiindustrie



**Prof. Dr. August Tobler**  
Abteilungsvorsteher an der geologischen Sammlung des Naturhistorischen Museums und seit 1899 Privatdozent für Geologie und Paläontologie, starb im Alter von 57 Jahren in Basel. Dr. Tobler hat sich als einer der ersten Schweizer im Auftrag der holländischen Regierung mit Petroloersuchungen auf Sumatra beschäftigt

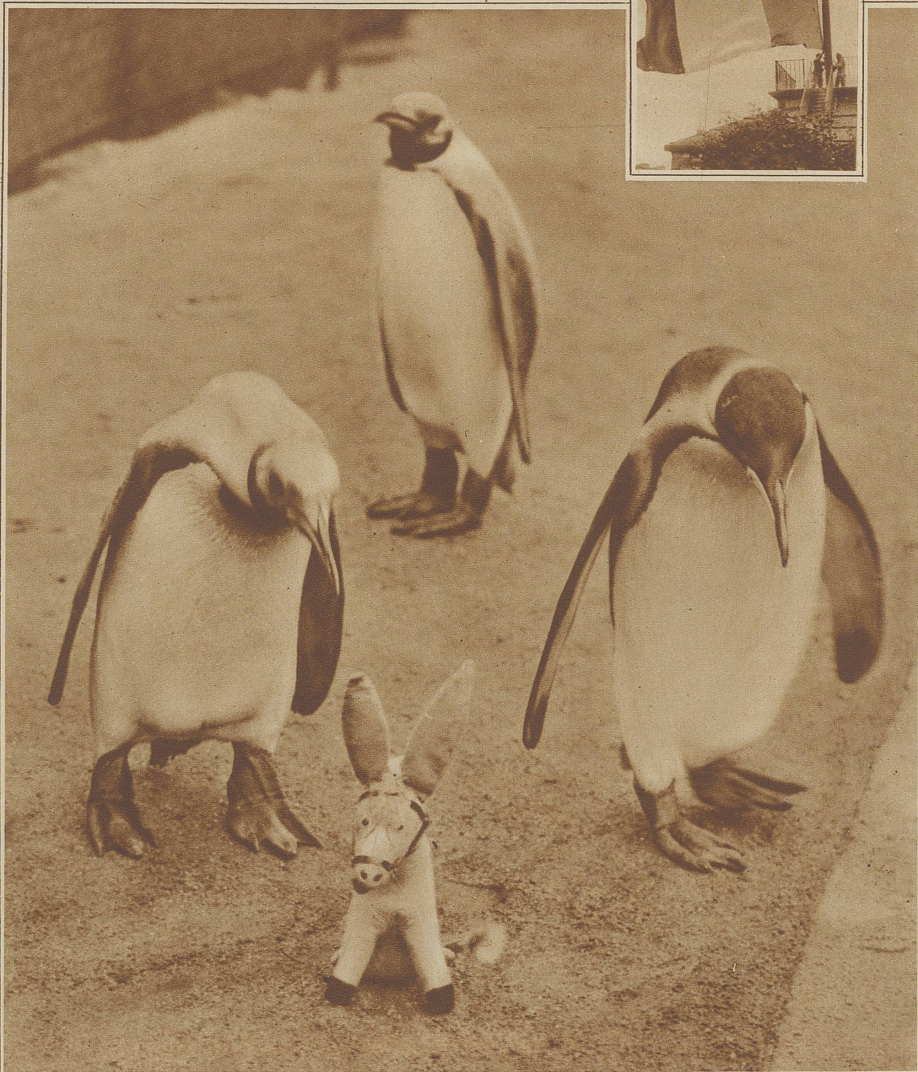


**Pfarrer A. Reiden**  
ein bekannter sozialistischer Politiker, starb 65 Jahre alt in Winterthur, wo er seit 1895 im Pfarramt wirkte. Von 1898—1920 gehörte er dem Großen Stadtrat von Winterthur und einer Reihe anderer Behörden an, während fast drei Jahrzehnten dem zürcherischen Kantonsrat. Er war auch Mitglied des zürcher. Erziehungsrates



**GENERAL POULEUR**, Kommandant der belgischen Besatzungsarmee, besichtigt die Truppen vor dem Abmarsch in Aachen

# Räumung der zweiten Rheinlandzone



Einholen der französischen Trikolore auf der Feste Ehren-Breitstein in Koblenz

Gemäß den auf der Haager Konferenz zwischen den Besatzungsmächten und Deutschland getroffenen Abmachungen wurden letzten Samstag die britischen und belgischen Truppen aus dem Rheinland zurückgezogen und die französischen Truppen räumten gleichzeitig die zweite Zone. Am Sonntag fanden in den befreiten Gebieten große Kundgebungen und Feiern statt

Wie im besetzten Gebiet: ein unverwünschter Eindringling





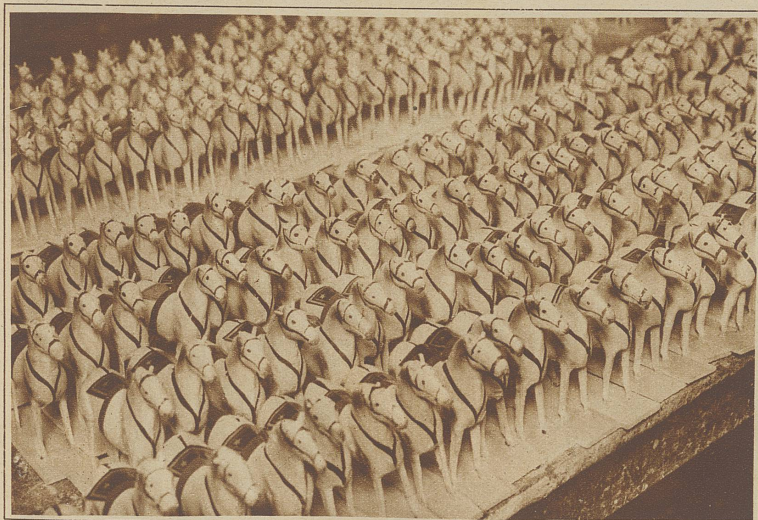
**Schönheitskönigin Braut.**

Schönheitskönigin zu sein ist eine gefährdete Stellung, denn man kann leicht entthront und abgesetzt werden. Eine gute Ehe hat nun noch Aussicht auf längere Dauer, darum nahm Elisabeth Simon, die Miss Europa vom vorigen Jahr, gern die gebotene Hand des Textilgroßhändlers Paul Bramer, zumal er mehrere Autos besitzt und sich auf den ersten Blick in sie verliebt hatte, was sie, wie man sagt, auch ihrerseits getan habe



**Christbaummarkt in Berlin.** Tausend und aber tausend Tännchen liegen zurzeit in Berlin aufgehäuft, ganze Berge von Tannen und Tännchen warten auf den vielen Handelstellen auf ihre Käufer

**«Todessprung».** Eine der gewagtesten und erfolgreichsten Zirkusattraktionen der Gegenwart ist der Sprung der zwei Artisten Orland und Mara. Sie werfen sich von der Zirkuskuppel auf eine äußerst steile, sehr schmale Gleitbahn, auf der sie dann noch auf den Zirkusboden herunterschließen

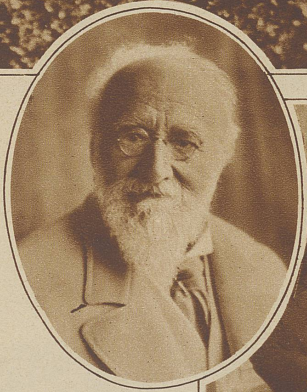


**Weihnachtspferde.** Dieses Heer Holzpferdchen steht in Thüringen und wartet auf die zugehörigen Schachteln, um die Reise in die Welt, in die Spielläden und Schaufenster, noch rechtzeitig vor Weihnachten anzutreten



**Zucker aus der Hand des Präsidenten.** Loubet, vormalig Präsident der französischen Republik, ist 91 Jahre alt geworden. Er lebt jetzt in seinem Geburtsort Montlimar, macht in diesen ehrwürdigen Gassen noch kleine Spaziergänge und nimmt an allem Lebenden noch viel Anteil



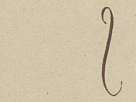


Der berühmte Nationalökonom  
L. Brentano,  
früher Universitätsprofessor in  
München, feiert am 18. Dezember  
seinen 85. Geburtstag



Rechts nebenstehend:  
**Dezember-Straßenbild  
von heute.**  
Berlinerinnen im neuesten  
Schneewetterdreß:  
Kosakenstiefel

Massensturz bei einem  
Radrennen in Camper-  
down (Australien).  
Trotz der Schwere des  
Sturzes erlitten die Fahrer  
nur unbedeutende Ver-  
letzungen



Untenstehendes Bild:  
**Dezember-Straßenbild  
vor 18 Jahren.**  
Londoner Damen vor den  
Weihnachts-Schauenstern  
der Oxford Street

